

# 21. Grossratsrating

2024

Eine Bewertung des Abstimmungsverhaltens zu wirtschaftlichen Themen der Mitglieder im bernischen Grossen Rat



# Inhaltsverzeichnis

- 3 Einführung
- 4 Ratingkonzept
- 5 Grundlagen
- 7 Rating nach Personen
- 11 Durchschnittswerte der Parteien im aktuellen Rating
- 12 Punkteverteilung unter den gewerteten Grossratsmitgliedern
- 13 Durchschnittswerte der Parteien im langjährigen Vergleich
- 15 Abschneiden der Parlamentarier in den Wahlkreisen
- 16 Impressum

# Einführung

Der Handels- und Industrieverein des Kantons Bern legt zum 21. Mal eine Bewertung des Abstimmungsverhaltens der Mitglieder des bernischen Grossen Rats vor, wie bereits in der Vergangenheit in Zusammenarbeit mit den Verbänden Berner KMU und den Berner Arbeitgeber. Bewertet wurden Geschäfte, die eine direkte wirtschaftspolitische Relevanz aufweisen. In Betracht gezogen wurden damit ausschliesslich Vorlagen, die sich auf die Wirtschaftskraft und Standortqualität des Kantons Bern auswirken.

Da mittlerweile alle Beschlüsse des Grossen Rats unter Namensaufruf zur Abstimmung gelangen, wäre theoretisch eine lückenlose Beurteilung sämtlicher relevanter Geschäfte möglich. Aufgrund der teilweise identischen Fragestellungen musste jedoch eine repräsentative Auswahl getroffen werden. Die Auswahl der relevanten Geschäfte traf eine Arbeitsgruppe, bestehend aus:

- Henrik Schoop, Direktor Handels- und Industrieverein des Kantons Bern
- Lars Guggisberg, Direktor Berner KMU
- Dr. med. h.c. Uwe E. Jocham, Präsident Die Berner Arbeitgeber
- Annegret Hebeisen-Christen, Grossrätin SVP, Präsidentin PGW
- Andreas Hegg, Grossrat FDP, Vize-Präsident PGW
- André Roggli, Grossrat Die Mitte, Vize-Präsident PGW

Die Auswahl erfolgte jeweils durch einstimmigen Beschluss und betraf ausschliesslich Geschäfte, welche bereits in der Parlamentarischen Gruppe Wirtschaft des bernischen Grossen Rats (PGW) traktandiert und diskutiert worden sind. Die Wirtschaftsrelevanz ist damit dargetan. Das einfache und transparente Bewertungssystem garantiert einen fairen Prozess.

Die Wirtschaftsverbände sind sich bewusst, dass nicht nur das Abstimmungsverhalten und die Präsenz bei wichtigen Geschäften einen guten Wirtschaftspolitiker ausmachen: Kenntnisse der wirtschaftlichen Zusammenhänge, Überzeugungskraft, Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit, Kompromisse zu Gunsten realisierbarer Lösungen in die richtige Richtung zu schmieden, sind weitere Faktoren. Diese lassen sich allerdings kaum messen. Dennoch stellt das Grossratsrating einen probaten Gradmesser für die Wirtschaftsfreundlichkeit dar.

Einerseits erhoffen sich die Wirtschaftsverbände davon einen Ansporn für Ratsmitglieder, ihr Verhalten wirtschaftsfreundlicher zu gestalten. Andererseits bietet das Rating mehr Transparenz für die Wirtschaftsverbände selbst und die Wählerinnen und Wählern, die gerne positive wirtschaftspolitische Akzente setzen möchten.

Wie in den vergangenen Ratingperioden stimmten auch dieses Mal die Parlamentarierinnen und Parlamentarier aus den Fraktionen der EDU, SVP und Die Mitte am wirtschaftsfreundlichsten ab. Die Fraktion der FDP reihte sich an vierter Position ein. Am wenigsten im Sinne der Wirtschaft abgestimmt haben in den Sessionen 2024 die Grossratsmitglieder der PSA, SP, Grünen und AL.

Im Langzeitvergleich seit dem ersten Rating 2003/04 liegt die SVP zusammen mit der FDP an der Tabellenspitze – gefolgt von EDU und Die Mitte. Im Mittelfeld liegen weiterhin glp und EVP, während sich die PSA, die SP, die Grünen und die AL am Tabellende wiederfinden.

Auch in diesem Jahr finden Sie in der Broschüre eine Übersicht über das Abstimmungsverhalten der Parlamentarierinnen und Parlamentarier pro Wahlkreis. Es hat sich gezeigt, dass sich die Grossrätinnen und Grossräte der Wahlkreise Oberland und Oberaargau bei den Abstimmungen 2024 besonders wirtschaftsfreundlich verhalten haben. Die zwei letzten Plätze auf der Rangliste belegen die Grossrätinnen und Grossräte der Wahlkreise Mittelland-Nord und Bern. Besonders auffällig ist die grosse Diskrepanz zwischen dem Wahlkreis Stadt Bern und den übrigen acht Wahlkreisen. Während letztere mit Werten zwischen 4.0 und 5.2 genügend bis gut abschneiden, befindet sich der Wahlkreis Stadt Bern mit einem Wert von 3.2 Punkten am Ende der Rangliste.

Obwohl es für die Medien und auch für die breite Öffentlichkeit sicher spannend ist, einzelne Parteien im Wettstreit zu sehen, sollte das Augenmerk im vorliegenden Rating eher auf die einzelnen Grossratsmitglieder gerichtet sein. Sie werden letztlich geratet und gewählt und es gibt auch immer wieder Positionierungen von Einzelpersonen, welche für ihre Partei oder Fraktion atypisch sind.

## Handels- und Industrieverein des Kantons Bern



Henrik Schoop  
Direktor

## Berner KMU



Lars Guggisberg  
Direktor

## Die Berner Arbeitgeber



Dr. med. h.c. Uwe E. Jocham  
Präsident

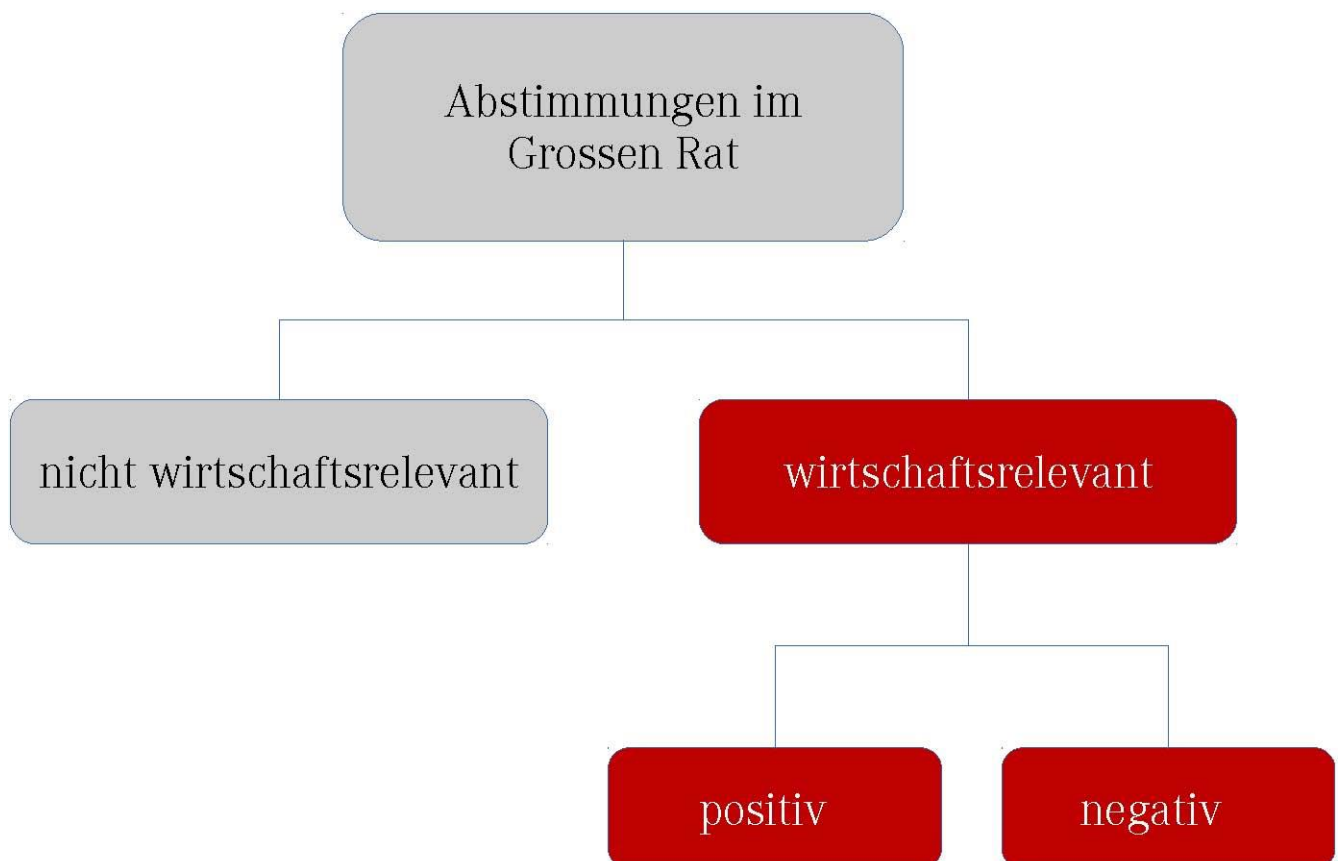
# Ratingkonzept

Grundlage des Ratings bilden die Abstimmungen im Grossen Rat zu Geschäften der vier letzten Sessionen (Frühlingsession 2024, Sommersession 2024, Herbstsession 2024, Wintersession 2024). Es wurden diejenigen Geschäfte ausgewählt, welche bei ihrer Umsetzung einen klar positiven oder negativen Effekt auf die Wirtschaft haben bzw. haben könnten.

Jedes der 24 ausgewählten Geschäfte wurde entweder als wirtschaftsfreundlich (+2) oder wirtschaftsfeindlich (-2) eingestuft. Bei Abwesenheit oder Stimmenthaltung wurden keine Punkte vergeben. Je nach Abstimmungsverhalten und Präsenz konnten die Grossräte so ein Resultat von zwischen maximal +48 und minimal -48 Punkten erzielen.

Dieses Rating erfasst das wirtschaftsrelevante Abstimmungsverhalten der Grossratsmitglieder im Plenum. Andere Faktoren wie Aktivitäten in Kommissionen, Organisationen, Abstimmungskampagnen etc. lassen sich nicht zufriedenstellend oder überhaupt nicht bewerten. Das Abstimmungsverhalten im Rat ist jedoch ein bedeutendes Indiz für die wirtschaftspolitische Ausrichtung der Ratsmitglieder.

Einzelne Motionen konnten deshalb nicht als Gegenstand des Ratings genutzt werden, weil das entsprechende Abstimmungsverfahren derart gewählt worden war, dass mit gleichem Beschluss auch über die Abschreibung befunden wurde. In diesen Fällen wird nämlich oft auf eine zunächst beabsichtigte Ablehnung verzichtet, weil dann die Sache dennoch als erledigt gilt. Manchmal gibt es zum selben Geschäft mehrere Abstimmungen, beispielsweise wenn über verschiedene Abschnitte eines Antrages einzeln abgestimmt wird oder wenn eine Eintretensdebatte stattfindet. In solchen Fällen wurde in der Regel nur jene Abstimmung für das Rating gewertet, welche für das ganze Geschäft repräsentativ war, zum Beispiel die Schlussabstimmung. Eine Ausnahme davon sind Geschäfte, bei denen die Abstimmungen über einzelne Punkte jeweils eine Stellungnahme zu einzelnen unabhängigen Projekten bedeutete.



# Grundlagen

## Ausgewählte GR-Geschäfte

### Frühlingsession 2024 - Winteression 2024

#### Frühlingsession 2024

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts-freundlichkeit
1	RR	Bekämpfung der Lohnungleichheit zwischen Frauen und Männern; Motion, 109-2023	-2
2	DIJ	Freiwillige Kirchensteuer für juristische Personen; Motion, 128-2023	+2
3	FIN	Steuerstrategie des Kantons Bern. Grundlagen, Ziele und Stossrichtungen ab 2023; Schlussabstimmung, 2018.FINSV.1978	+2

#### Sommersession 2024

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts-freundlichkeit
4	RR	Umsetzung der strategischen Ziele und der Vision 2030 (Richtlinien der Regierungspolitik 2023–2026). Berichterstattung 2023; Planungserklärung 1, 2023.STA.511	+2
5	DIJ	Controllingbericht Abbau, Deponie und Transporte (ADT) 2024; Planungserklärung 7, 2023.DIJ.3605	-2
6	WEU	Weniger Bürokratie und mehr Planungssicherheit für die Berner Landwirtschaft; Richtlinienmotion, Abschreibung Ziffer 1, 021-2024	-2
7	GSI	Wahl von Mitgliedern der strategischen Führungsorgane von Leistungserbringern im Gesundheitsbereich; Richtlinienmotion, Postulat, 014-2024	+2
8	BKD	Berufliches Fortkommen auch im fortgeschrittenen Alter ermöglichen; Ziffer 1, 244-2023	+2
9	BKD	Ausbildungsbeiträge für vorläufig Aufgenommene; 254-2023	+2
10	SID	UEFA Women's EURO 2025 Switzerland; Vermächtnis der WEURO 2025 («Legacy»). Objektkredit; 2024.SIDBSM.37	+2
11	FIN	Verfahrensbeschleunigung durch gezielte Weiterbildung; Richtlinienmotion, Postulat, 197-2023	+2
12	FIN	«Warme Progression» - Jährliche Anpassung der Tarifstufengrenzen aufgrund des Nominallohnwachstums; Postulat, 206-2023	+2

## Herbstsession 2024

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts-freundlichkeit
13	DIJ	Effizientere Verwaltung - Verbindliche Fristen für Behörden mit verbindlichen Konsequenzen bei Nichteinhaltung; Ziffer 1, 273-2023	+2
14	WEU	Grossratsbeschluss betreffend die Gesetzesinitiative «Berner Solar-Initiative» und den Gegenvorschlag zur Änderung des kantonalen Energiegesetzes (KEng); 2. Lesung, Ziffer 5, 2021.STA.458	-2
15	WEU	Berücksichtigung der grauen Energie und des CO2-Ausstosses für Gebäude; 248-2023	-2
16	BVD	Keine Baubewilligungspflicht bei kleinen WP-Anlagen (Luft/Luft- und Luft/Wasser-Wärmepumpen); 041-2024	+2

## Wintersession 2024

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts-freundlichkeit
17	STA	Gesetz über die politischen Rechte (PRG) (Änderung) (Transparenz bei der Finanzierung von Wahl- und Abstimmungskampagnen); 2. Lesung, Schlussabstimmung, 2022.STA.530	-2
18	DIJ	Mehr Mitsprache des Parlaments beim kantonalen Richtplan; Ziffer 1, 026-2024	+2
19	BVD	Moratorium für Tempo 30 auf verkehrsorientierten Strassen bis zur Revision des Eidgenössischen Strassenverkehrsgesetzes; Richtlinienmotion, 102-2024	+2
20	BVD	Kostenloser ÖV für Kinder und Jugendliche; 125-2024	-2
21	WEU	Regeln Mehrweggeschirr an Anlässen im Kanton Bern neu anpassen; Richtlinienmotion, Ziffer 1, 076-2024	+2
22	FIN	Gesamtstaatliche Priorisierung des Investitionsbedarfs; Planungserklärung 1.1 gegen 1.3, 2023.FINGS.255	+2
23	FIN	Budget 2025 (Gesamtstaat und Justiz) des Kantons Bern; Genehmigung Budget 2025, 2023.FINGS.259	+2
24	FIN	Senkung der Einkommenssteuer für natürliche Personen dank einer Erbschaftsteuer; 066-2024	-2

\* Die Wertung mit +2 oder -2 bezieht sich auf die Ja-Stimme.

\*\* Die einzelnen Geschäfte und Abstimmungsprotokolle können unter dem folgenden Link abgerufen werden:  
<https://www.gr.be.ch/de/start/geschaefte/geschaefstssuche.html>

# Rating nach Personen

Um eine Verzerrung der Abstimmungsprofile zu vermeiden und ihre Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden im folgenden Rating nur jene Ratsmitglieder berücksichtigt, welche während der gesamten Ratingperiode Einsitz im Grossen Rat hatten. Ebenfalls nicht aufgeführt ist das Ratspräsidium, da dieses in der Regel keine Stimme abgibt. Die maximal erreichbare Punktzahl beträgt 48. Unter Abw. werden die Abwesenheiten bei den ausgewählten Abstimmungen im Grossen Rat erfasst.

Name	Vorname	Wohnort	Wahlkreis	Fraktion (Partei)	Total	Abw.
Kullmann	Samuel	Thun	Thun	EDU	48	0
Aebischer	Verena	Guggisberg	Mittelland-Süd	SVP	44	0
Amstutz	Madeleine	Sigriswil	Thun	Fraktionslos (BSL)	44	0
Bärtschi	Alfred	Lützelflüh	Emmental	SVP	44	0
Bösiger	Beat	Niederbipp	Oberaargau	SVP	44	0
Brunner	Toni	Landiswil	Mittelland-Süd	SVP	44	0
Freudiger	Patrick	Langenthal	Oberaargau	SVP	44	0
Fuchs	Thomas	Bern	Bern	SVP	44	0
Grädel	Johann Ulrich	Schwarzenbach BE / Huttwil	Oberaargau	EDU	44	0
Martin	Bruno	Gerolfingen-Täuffelen	Biel-Seeland	EDU	44	0
Michel	Andreas	Schattenhalb	Oberland	SVP	44	0
Müller	Mathias	Orvin	Biel-Seeland	SVP	44	0
Zbinden	Reto	Mittelhäusern	Mittelland-Süd	SVP	44	0
Baumann	Katharina	Münsingen	Mittelland-Süd	EDU	42	1
Bichsel	Daniel	Zollikofen	Mittelland-Nord	SVP	42	1
Elsaesser	Michael	Kirchberg	Emmental	FDP	42	1
Graber	Anne-Caroline	La Neuveville	Berner Jura	SVP	42	1
Gschwend-Pieren	Andrea	Kaltacker	Emmental	SVP	42	0
Hebeisen-Christen	Annegret	Münchenbuchsee	Mittelland-Nord	SVP	42	1
Josi	Barbara	Wimmis	Oberland	SVP	42	1
Krähenbühl	Samuel	Unterlangenegg	Thun	SVP	42	1
Ochsenbein	Maxime	Bévilard	Berner Jura	SVP	42	1
Plüss-Zürcher	Sibylle	Boll	Mittelland-Nord	FDP	42	1
Schori	Hans	Wiler bei Seedorf	Biel-Seeland	SVP	42	0
Wenger	Kurt	Meikirch	Mittelland-Nord	SVP	42	1
Blatti	Dominik	Oberwil i. S.	Oberland	EDU	40	0
Bühler	Christine	Romont BE	Biel-Seeland	Die Mitte	40	0
Gerber	Peter	Schüpfen	Biel-Seeland	Die Mitte	40	0
Haudenschild	Peter	Niederbipp	Oberaargau	FDP	40	0
Hegg	Andreas	Lyss	Biel-Seeland	FDP	40	0
Kohli	Philip	Wabern	Bern	Die Mitte	40	2
Lanz	Raphael	Thun	Thun	SVP	40	2
Lerch	Martin	Langenthal	Oberaargau	SVP	40	2
Leuenberger	Samuel	Bannwil	Oberaargau	SVP	40	0
Mühlemann	Andreas	Grasswil	Oberaargau	Die Mitte	40	0
Reinhard	Carlos	Thun	Thun	FDP	40	0
Roggli	André	Rüschegg Heubach	Mittelland-Süd	Die Mitte	40	2
Schär	Hans	Schönried	Oberland	FDP	40	2

Schneider	Sandra	Biel / Bienne	Biel-Seeland	SVP	40	0
Schüpbach	Andreas	Huttwil	Oberaargau	SVP	40	2
Tobler	Marc	Moutier	Berner Jura	SVP	40	4
Zimmermann	Kurt	Frutigen	Oberland	SVP	40	1
Zumbrunn	Peter	Brienz	Oberland	SVP	40	2
Brügger	Bernhard	Höfen bei Thun	Thun	SVP	38	1
Jakob	Reto	Steffisburg	Thun	SVP	38	1
Klopfenstein	Etienne	Corgémont	Berner Jura	SVP	38	1
Marti	Benjamin	Belp	Mittelland-Süd	SVP	38	2
Pauli	Pauline	Nidau	Biel-Seeland	FDP	38	0
Rashiti	Korab	Gerolfingen	Biel-Seeland	SVP	38	1
Rothenbühler	Jürg	Rüderswil	Emmental	Die Mitte	38	1
Schwarz	Jakob	Adelboden	Oberland	EDU	38	1
Speiser-Niess	Anne	Zweisimmen	Oberland	SVP	38	2
Augstburger	Ueli	Gerzensee	Mittelland-Süd	SVP	36	1
Bichsel	Alfons	Merligen	Thun	Die Mitte	36	0
Gfeller	Ueli	Schangnau	Emmental	SVP	36	0
Günthör	Nadja	Erlach	Biel-Seeland	SVP	36	0
Hess	Sandra	Nidau	Biel-Seeland	FDP	36	0
Bohnenblust	Peter	Biel / Bienne	Biel-Seeland	FDP	34	0
Eigenmann	Sibyl	Bern	Bern	Die Mitte	34	1
Fischer	Ruedi	Bätterkinden	Emmental	SVP	34	1
Herren-Brauen	Anita	Rosshäusern	Mittelland-Nord	Die Mitte	34	0
Jeanneret	Corentin	St-Imier	Berner Jura	FDP	34	3
Kohler	Hans-Peter	Spiegel b. Bern	Mittelland-Süd	FDP	34	3
Riem	Bruno	Wichtrach	Mittelland-Süd	FDP	34	3
Schilt	Walter	Utzigen	Mittelland-Nord	SVP	34	2
Sutter	Walter	Langnau i.E.	Emmental	SVP	34	3
Zimmerli	Christoph Patrick	Bern	Bern	FDP	34	2
Aebi	Markus	Hellsau	Emmental	SVP	32	3
Arn	Daniel	Muri b. Bern	Mittelland-Nord	FDP	32	4
Heyer	Virginie	Perrefitte	Berner Jura	FDP	32	0
Iseli	Roland	Rüscheegg	Mittelland-Süd	SVP	32	6
Matti	Matthias	Zweisimmen	Oberland	Die Mitte	32	4
Salzmann	Peter	Mülchi	Mittelland-Nord	SVP	32	4
Fiechter	Nils	Oberwil i. S.	Oberland	SVP	28	1
Lack	Stephan	Muri b. Bern	Mittelland-Nord	FDP	28	7
Schlup	Martin	Schüpfen	Biel-Seeland	SVP	28	2
Esseiva	Claudine	Bern	Bern	FDP	26	2
Egger	Martin	Frutigen	Oberland	GLP	24	1
Flück	Peter	Interlaken	Oberland	FDP	20	12
Cattaruzza	Beat	Nidau	Biel-Seeland	GLP	18	3
Jost-Morandi	Tamara	Herzogenbuchsee	Oberaargau	GLP	16	1
Pichard	Alain	Biel / Bienne	Biel-Seeland	GLP	16	3
Ritter	Michael	Burgdorf	Emmental	GLP	16	0
Stampfli	Monika	Nidau	Biel-Seeland	GLP	16	1
Gasser	Melanie	Ostermundigen	Mittelland-Nord	GLP	14	3
Ryser	Simon	Seftigen	Thun	GLP	14	9

Vögeli	Tobias	Frauenkappelen	Mittelland-Nord	GLP	14	5
Brönnimann	Thomas	Mittelhäusern	Mittelland-Süd	GLP	12	4
von Arx	Casimir	Spiegel b. Bern	Mittelland-Süd	GLP	12	0
Grosjean	Claude	Bern	Bern	GLP	10	1
Stotzer-Wyss	Barbara	Büren an der Aare	Biel-Seeland	EVP	8	0
Zaugg-Graf	Hannes	Uetendorf	Thun	GLP	6	1
Buri	Simon	Konolfingen	Mittelland-Süd	GLP	4	1
Gerber	Tom	Reconvilier	Berner Jura	EVP	4	0
Schild	Marianne	Bern	Bern	GLP	4	1
Messerli	Philippe	Nidau	Biel-Seeland	EVP	2	1
Steiner	Hanspeter	Boll	Mittelland-Nord	EVP	0	0
Bossard-Jenni	Tabea	Oberburg	Emmental	EVP	-8	0
Leuenberger	Simone	Uetligen	Mittelland-Nord	EVP	-8	2
Streiff	Katja	Oberwangen	Mittelland-Süd	EVP	-16	0
Marti	Ursula	Bern	Bern	SP	-18	7
Müller	Stefan Bänz	Innerberg	Mittelland-Nord	SP	-18	7
von Greyerz	Nicola	Bern	Bern	SP	-18	5
Berger	Stefan	Burgdorf	Emmental	SP	-20	4
Müller	Reto	Langenthal	Oberaargau	SP	-20	8
Walpoth	Belinda Nazan	Bern	Bern	SP	-20	3
Grupp	Christoph	Biel / Bienne	Biel-Seeland	GRÜNE	-22	3
Hurni	Beatrix	Frutigen	Oberland	SP	-22	2
Gabi Schönenberger	Sarah	Schwarzenburg	Mittelland-Süd	SP	-24	2
Remund	Jan	Mittelhäusern	Mittelland-Süd	GRÜNE	-24	1
Roulet Romy	Sandra	Malleray	Berner Jura	SP	-24	2
Zuber	Marina	Moutier	Berner Jura	PSA	-24	4
Ali-Oesch	Katharina	Thun	Thun	SP	-26	1
Blum	Christine	Melchnau	Oberaargau	SP	-26	0
Bütikofer	Stefan	Lyss	Biel-Seeland	SP	-26	1
Fuhrer-Wyss	Regina	Burgistein	Thun	SP	-26	2
Hilty Haller	Brigitte	Bern	Bern	GRÜNE	-26	1
Ruch	Rahel	Bern	Bern	GRÜNE	-26	2
von Wattenwyl	Moussia	Tramelan	Berner Jura	GRÜNE	-26	2
Bauer	Tanja	Wabern	Mittelland-Süd	SP	-28	2
Berger-Sturm	Karin	Grosshöchstetten	Mittelland-Süd	SP	-28	1
Dunning	Samantha	Biel / Bienne	Biel-Seeland	SP	-28	1
Egger	Ulrich	Hünibach	Thun	SP	-28	1
Gerber	Thomas	Hinterkappelen	Mittelland-Nord	GRÜNE	-28	2
Jordi	Stefan	Bern	Bern	SP	-28	0
Junker Burkhard	Margrit	Lyss	Biel-Seeland	SP	-28	2
Kohler	Beat	Meiringen	Oberland	GRÜNE	-28	1
Said	Karim	Biel / Bienne	Biel-Seeland	SP	-28	0
Schindler	Meret	Bern	Bern	SP	-28	2
Weber Hadorn	Maya	Ostermundigen	Mittelland-Nord	SP	-28	0
Widmer	Manuel C.	Bern	Bern	GRÜNE	-28	0
Hügli	Irene	Münchenbuchsee	Mittelland-Nord	SP	-30	1
Kocher Hirt	Manuela	Worben	Biel-Seeland	SP	-30	1
Patzen	Seraina	Bern	Bern	GRÜNE	-30	1

Rüfenacht	Andrea	Burgdorf	Emmental	SP	-30	0
Stampfli	David	Wabern	Bern	SP	-30	1
Tanner	Anna	Biel / Bienne	Biel-Seeland	SP	-30	3
Vanoni	Bruno	Zollikofen	Mittelland-Nord	GRÜNE	-30	1
Ammann	Christa	Bern	Bern	AL	-32	2
de Meuron	Andrea	Thun	Thun	GRÜNE	-32	0
de Quervain	Anna	Bern	Emmental	GRÜNE	-32	0
Dubler	Elisabeth	Bern	Mittelland-Nord	GRÜNE	-32	0
Fisli	Karin	Meikirch	Mittelland-Nord	SP	-32	6
Lindegger	Fredy	Roggwil	Oberaargau	GRÜNE	-32	0
Hiltpold	Thomas	Thun	Thun	GRÜNE	-34	1
Riesen	Maurane	La Neuveville	Berner Jura	SP	-34	1

## Nicht ins Rating aufgenommen

### Ratspräsidium

05. Juni 2023 bis 02. Juni 2024: **Francesco Rappa** (Die Mitte), Grossratspräsident

03. Juni 2024 bis heute: **Dominique Bühler** (Grüne), Grossratspräsidentin

03. Juni 2024 bis heute: **Edith Siegenthaler** (SP), 1. Grossratsvizepräsidentin

### Früher ausgeschieden

**Christine Gerber** (SVP); **Urs Graf** (SP); **Hervé Gullotti** (SP); **Luc Mentha** (SP); **Bernhard Riem** (Die Mitte); **Hasim Sancar** (Grüne); **Nora Soder** (Grüne); **Barbara Stucki** (GLP); **Ernst Tanner** (EDU); **Margret von Bergen** (EVP); **Markus Wenger** (EVP)

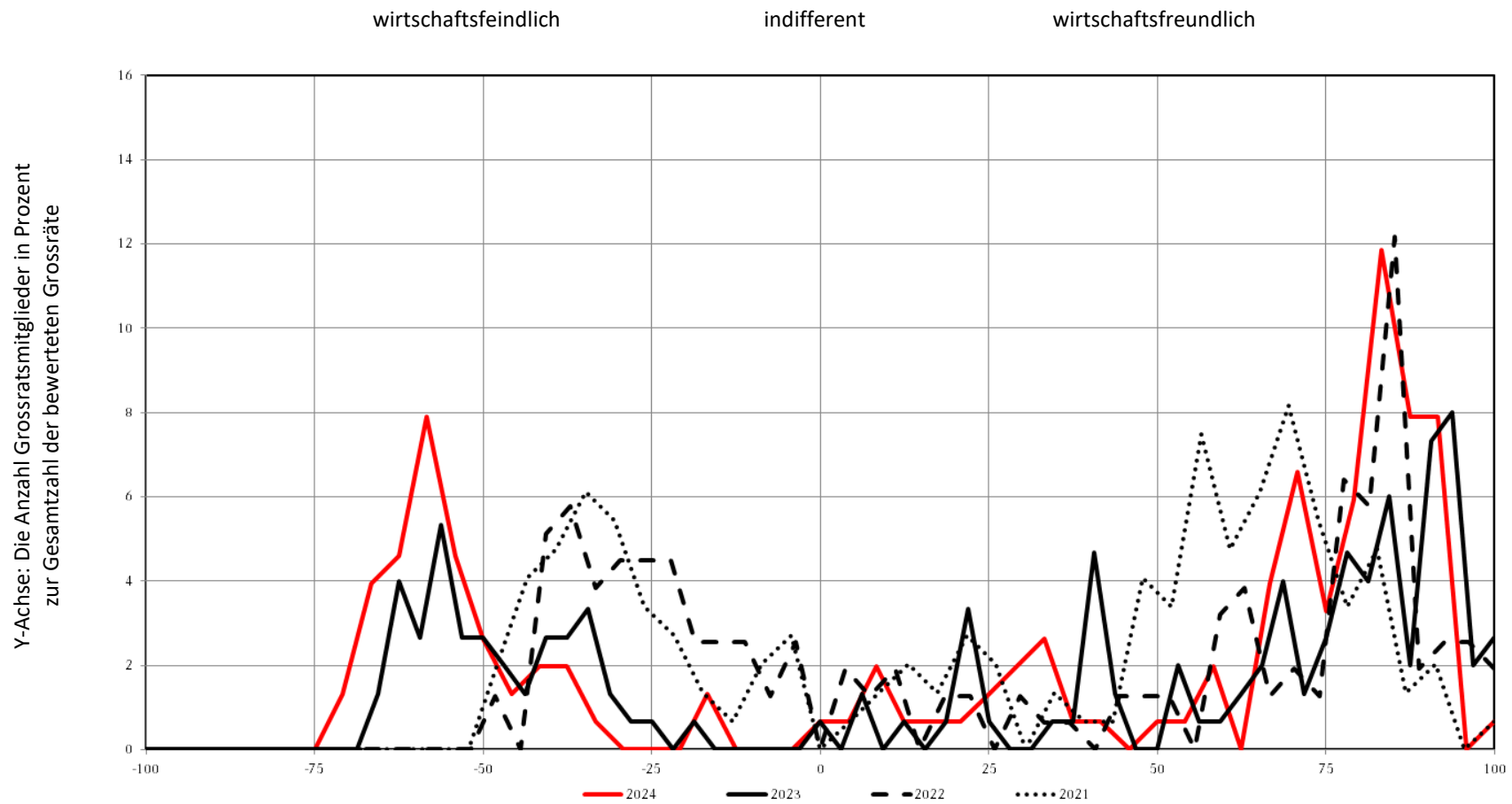
### Später eingetreten

**Melanie Beutler-Hohenberger** (EVP); **Regula Bühlmann** (Grüne); **Daniel André Wildhaber** (SP); **Thierry Gagnebin** (SP); **Roland Lüthi** (GLP); **Hans Marti** (Die Mitte); **Barbara Maurer** (EDU); **René Müller** (EVP); **Urs Scheuss** (Grüne); **Adrian Spahr** (SVP); **Daniel Studer** (SP)

## Durchschnittswerte der Parteien im aktuellen Rating

Partei	Punktedurchschnitt	Höchstwert	Tiefstwert	Bandbreite	Anzahl Erfasste
EDU	42.67	48	38	10	6
SVP	39.16	44	28	16	43
Die Mitte	37.40	40	32	8	10
FDP	34.78	42	20	22	18
GLP	13.07	24	4	20	15
EVP	-2.57	8	-16	24	7
PSA	-24.00	-24	-24	0	1
SP	-26.07	-18	-34	16	29
Grüne	-28.67	-22	-34	12	15
AL	-32.00	-32	-32	0	1

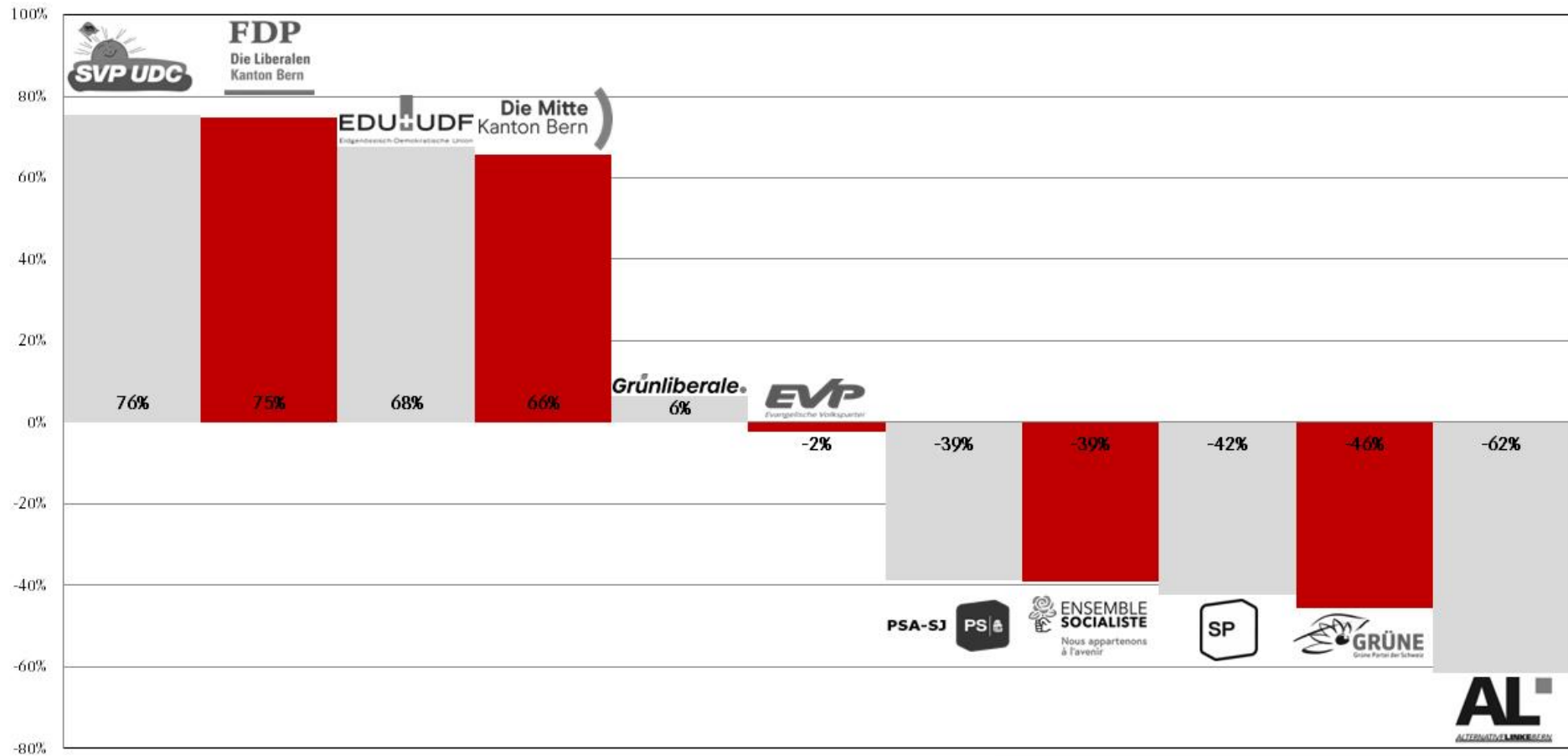
# Punkteverteilung unter den gewerteten Grossratsmitgliedern



# Durchschnittswerte der Parteien im langjährigen Vergleich 2003 - 2024

Partei	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	Ø	
<b>SVP</b>	23%	73%	77%	74%	72%	71%	65%	88%	86%	79%	89%	89%	81%	63%	78%	78%	88%	64%	81%	85%	82%	76%	
<b>FDP</b>	66%	66%	85%	84%	78%	74%	66%	51%	74%	72%	74%	85%	74%	82%	78%	85%	75%	76%	74%	78%	72%	75%	
<b>EDU</b>	19%	14%	50%	67%	49%	54%	74%	74%	82%	71%	86%	89%	81%	56%	70%	68%	73%	63%	95%	95%	89%	68%	
<b>Die Mitte</b>																		60%	51%	74%	78%	66%	
<b>GLP</b>	-	-	-	-	-	-	8%	-8%	-19%	-50%	-2%	16%	34%	26%	27%	47%	2%	20%	10%	39%	27%	6%	
<b>EVP</b>	-16%	-36%	12%	-26%	-10%	-16%	7%	-23%	5%	-51%	9%	5%	-10%	7%	-18%	19%	-11%	11%	-10%	18%	-5%	-2%	
<b>PSA</b>	-50%	-43%	0%	-46%	-30%	-30%	-62%	-35%	-46%	-59%	-28%	-35%	-30%	-7%	-65%	-36%	-62%	-43%	-26%	-34%	-50%	-39%	
<b>ES</b>																				-22%	-56%	-39%	
<b>SP</b>	-42%	-66%	-28%	-43%	-27%	-41%	-49%	-54%	-47%	-67%	-41%	-43%	-36%	-7%	-57%	-25%	-57%	-31%	-29%	-48%	-54%	-42%	
<b>Grüne</b>	-49%	-71%	-55%	-36%	-30%	-46%	-56%	-51%	-56%	-63%	-44%	-47%	-42%	-14%	-57%	-4%	-60%	-34%	-33%	-48%	-60%	-46%	
<b>AL</b>																					-56%	-67%	-62%

100% entsprechen dem jeweiligen Punktemaximum

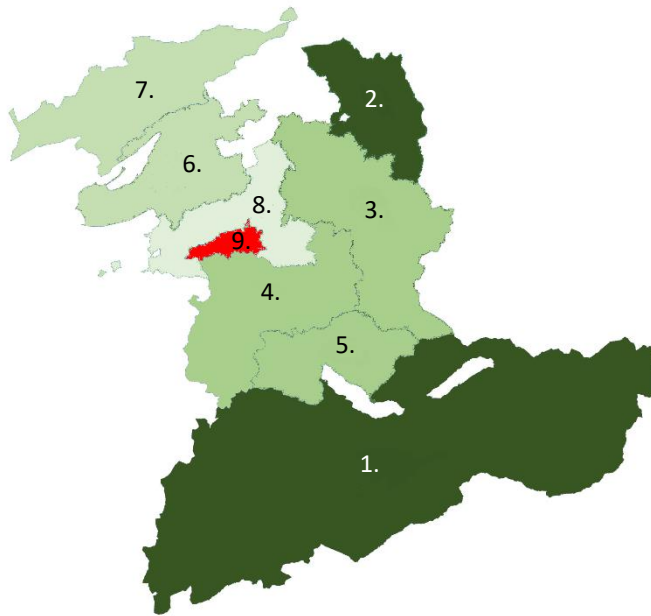


Durchschnittswerte der heute existierenden Parteien (GLP seit 2010, Die Mitte seit 2021, Ensemble Socialiste 2022-2023, BSL seit 2024)

# Abschneiden der Parlamentarier in den Wahlkreisen

## Resultate 2024

1. Oberland	5.2
2. Oberaargau	5.0
3. Emmental	4.6
4. Mittelland-Süd	4.6
5. Thun	4.4
6. Biel-Seeland	4.3
7. Jura bernois	4.2
8. Mittelland-Nord	4.0
9. Bern	3.2



6	sehr gut
5	gut
4	genügend
<4	ungenügend

Die Grafik beschreibt das Abschneiden der Grossratsmitglieder aus den neun Wahlkreisen, die in dieser Form seit 2010 bestehen. Es wurde jeweils der prozentuale Durchschnitt der Grossrätinnen und Grossräten aus den verschiedenen Wahlkreisen berechnet. Um die Aussagekraft der Bewertung zu verdeutlichen wurde bei -80% die Note 1 und bei +80% die Note 6 festgesetzt.<sup>1</sup>

Die Grafik ist ein Spiegelbild der Parteienvertretung im entsprechenden Wahlkreis. Je grösser der Anteil einer wirtschaftsfreundlichen Partei ist, desto besser schneidet der Wahlkreis im Vergleich als Gesamtes ab.

## Übersicht seit 2010 (Wahlkreisreform)

1. Oberland	5.1
2. Oberaargau	4.9
3. Emmental	4.8
4. Biel-Seeland	4.4
5. Thun	4.4
6. Mittelland-Süd	4.4
7. Mittelland-Nord	4.3
8. Jura bernois	4.0
9. Bern	3.3

In einer Langzeitbetrachtung der Resultate nach Wahlkreisen (seit 2010) zeigt sich, dass – als einziger der 9 Wahlkreise – der Wahlkreis Stadt Bern deutlich ungenügend abschneidet.

Wirtschaftliche Anliegen haben es bei den Grossrätinnen und Grossräten aus der Stadt Bern im Durchschnitt schwer – das war im Jahr 2024 etwas gravierender als in den Vorjahren.

An der Spitze stehen bei dieser Auswertung die Wahlkreise Oberland und Oberaargau, welche in den Resultaten 2024 etwas über ihrem Durchschnitt lagen.

<sup>1</sup>Ein Berechnungsbeispiel:

Im Grossratsrating 2024 konnten zwischen -48 und +48 Punkten (-100% und +100%) erreicht werden.

# Impressum

## Kontakt

Handels- und Industrieverein des Kantons Bern  
Kramgasse 2  
Postfach  
3001 Bern

Telefon 031 388 87 87  
Mail [info@bern-cci.ch](mailto:info@bern-cci.ch)  
Homepage [www.bern-cci.ch](http://www.bern-cci.ch)

## Evaluationskommission

**Henrik Schoop**

Direktor Handels- und Industrieverein des Kantons Bern

**Lars Guggisberg**

Direktor Berner KMU

**Dr. med. h.c. Uwe E. Jocham**

Präsident Die Berner Arbeitgeber

**Annegret Hebeisen-Christen**

Grossrätin SVP, Präsidentin PGW

**Andreas Hegg**

Grossrat FDP, Vize-Präsident PGW

**André Roggli**

Grossrat Die Mitte, Vize-Präsident PGW

## Text und Gestaltung

**Jasmin Waldvogel**

Stv. Direktorin & Leiterin Recht und Politik Handels- und Industrievereins des Kantons Bern

**Joel Zimmermann**

Projektmitarbeiter Handels- und Industrievereins des Kantons Bern

